

# Das Leitbild

## Präambel

---

Die SRH Fachhochschule Gera ist Teil eines überregionalen Netzwerks privater Hochschulen der [SRH](#), die einem gemeinsamen Leitbild folgen, jedoch eigenständige wissenschaftliche Profile besitzen. Das von den Hochschulleitungen mit dem Träger erarbeitete gemeinsame Leitbild der SRH Hochschulen wurde durch Beschluss des Senats vom 24. Juli 2008 in die Grundordnung für die SRH Fachhochschule Gera übernommen. Ziel der SRH Hochschulen ist es vor allem, begabte junge Menschen in zukunftsorientierten Studiengängen zu qualifizieren und zu staatlich anerkannten Abschlüssen zu führen, die ihnen überdurchschnittliche berufliche Chancen auf dem Arbeitsmarkt bieten. Zugleich wollen die SRH Hochschulen sie in ihrer Entwicklung zu eigenständigen, souveränen Persönlichkeiten fördern und unterstützen. Daneben wollen die SRH Hochschulen durch anwendungsorientierte Forschung und wissenschaftliche Weiterbildung in ihren jeweiligen Profilen einen Beitrag zu Innovation und Qualifizierung in Wirtschaft und Gesellschaft leisten.

Die SRH Fachhochschule Gera folgt bei der Verwirklichung ihrer akademischen Ziele dem folgenden Leitbild.

## I. Eintreten für die persönliche Freiheit

---

Wir sind der Überzeugung, dass die persönliche Freiheit das Lebenselixier einer lebendigen, dynamischen und demokratischen Gesellschaft ist. Sie ist, obwohl von der Verfassung garantiert, kein Gut, das vom Himmel fällt, sondern immer wieder neu erkämpft und behauptet werden muss. Wir legen deshalb Wert auf Mitarbeiter und Studierende, die sich als freiheitsbewusste, eigenständige Persönlichkeiten verstehen und mit Zivilcourage für die Wahrung und Verteidigung der bürgerlichen Freiheiten und Grundrechte eintreten, die immer auch die Freiheit der anderen achtet.

## II. Betonung der Selbstbestimmung

---

Wir glauben, dass Menschen ihre Kreativität und Originalität und ihre Persönlichkeit nur dann zu voller Entfaltung bringen können, wenn sie ihren Lebensplan möglichst selbstbestimmt entwickeln und gestalten können. Wir fördern deshalb in unserer Hochschule die Selbstbestimmung und Selbstentwicklung des Einzelnen, d. h. die Fähigkeit, sich anhand von Fakten eigene Meinungen zu bilden, zu eigenen wohlabgewogenen Entscheidungen zu kommen und diese mit Festigkeit und Selbstbeherrschung zu vertreten.

## III. Förderung der Eigenverantwortlichkeit in sozialer Bindung

---

Wir setzen darauf, dass Eigenverantwortung des Individuums, Leistungsbereitschaft und private Initiative besser geeignet sind als das Vertrauen auf kollektive Strukturen und Lösungen, um sein Leben selbstbestimmt und sozial verantwortlich zu führen sowie das Allgemeinwohl zu fördern. Jeder Mensch ist eine einzigartige

Persönlichkeit und zugleich immer auch ein soziales Wesen. Wir fördern deshalb die Entwicklung unserer Studierenden und Mitarbeiter zu eigenverantwortlich denkenden und handelnden Menschen, die mit Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten und in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit anderen ihr Schicksal aktiv und selbstständig gestalten.

#### IV. Toleranz und Weltoffenheit

---

Wir heißen jeden Mitarbeiter und Studierenden ungeachtet seiner ethnischen, religiösen und sozialen Herkunft willkommen, der die an ihn gestellten fachlichen Anforderungen erfüllt, seinen Mitmenschen mit Toleranz und Respekt begegnet und bei seiner Arbeit in unseren Hochschulen die Werte unseres Leitbildes respektiert. Wir legen Wert darauf, dass unsere Studierenden Auslandserfahrungen sammeln, und vermitteln interkulturelle Kompetenzen.

#### V. Wahrung der Unabhängigkeit

---

Wir achten auf parteipolitische, religiöse und weltanschauliche Neutralität der SRH Hochschulen und auf ihre Unabhängigkeit von wirtschaftlichen Interessen Dritter, um ein Klima der geistigen Unabhängigkeit und Vielfalt zu wahren, in dem Mitarbeiter und Studierende ihre eigenen Ideen und Meinungen frei entwickeln, vertreten und verwirklichen können.

#### VI. Eintreten für Soziale Marktwirtschaft und Wettbewerb

---

Unser Leitbild ist die soziale Marktwirtschaft, die die Freiheit des Einzelnen, die Dynamik der Wirtschaft und den sozialen Ausgleich miteinander verbindet. Wir sind der Überzeugung, dass eine von staatlicher Bevormundung möglichst freie Marktwirtschaft mit ihren tragenden Elementen Vertragsfreiheit, Privateigentum und Wettbewerb besser als jedes andere System geeignet ist, um den Wohlstand des Einzelnen, die Solidarität mit anderen und die Gerechtigkeit in der Gesellschaft zu fördern. Wir wollen deshalb mit und in unseren Hochschulen einen Beitrag für das Verständnis, den Erhalt und die Stärkung der Marktwirtschaft in unserem Land leisten und unsere Studierenden befähigen, sich im globalen marktwirtschaftlichen Wettbewerb erfolgreich zu bewähren und sich dabei sozialer Verantwortung bewusst zu sein.

#### VII. Unternehmerische Führung der Hochschule

---

Wir sind überzeugt, dass unsere Hochschulen die vorgenannten Werte nur leben und auf die an sie gestellten wissenschaftlichen Anforderungen flexibler, schneller und besser eingehen und sie erfüllen können, wenn sie unternehmerisch geführt werden. Dies erfordert starke Unternehmerpersönlichkeiten, die bereit sind, persönliche Verantwortung für das Wohl des anvertrauten Unternehmens zu übernehmen, den eigenen Weg zum Erfolg zu suchen und diesen auch dann zu gehen, wenn dies mit Schwierigkeiten und Widerständen verbunden ist. Dabei beachtet sie die Grundsätze einer guten Corporate Governance und der Compliance.